

293
369
An

325

20. Januar 1934

Herrn Direktor E. Sieber-von Arx,

Attisholz, Solothurn.

Sehr geehrter Herr Direktor,

Am 11. Januar gestatteten wir uns, ein Schreiben an Sie zu richten mit der Einladung zur Mitwirkung an der Gedächtnisausstellung Giovanni Giacometti durch Ueberlassung des in Ihrem Besitz sich befindenden Werkes des Künstlers
Weihnachten.

Da der grösste Teil der zur Ausstellung bestimmten Bilder bereits im Kunsthaus eingetroffen oder hierher unterwegs ist und die Ausstellung unmittelbar nach Schluss der Ausstellung Otto Meyer, das heisst in den letzten Tagen Januar, eingerichtet werden wird, erlauben wir uns, auf unsere Bitte zurück zu kommen in der Hoffnung, dass Sie zu einer Zusage sich entschliessen können und es Ihnen möglich wird, uns das Bild bis spätestens 26. Januar zukommen zu lassen, nach vorheriger Mitteilung des Versicherungswertes für die von uns abzuschliessende Versicherung vom Moment an, da das Bild Ihr Haus verlässt bis zur Rückgabe. Für gütiges Entgegenkommen sehr verbunden, begrüssen wir Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

313
369
An

Bernhard

Buchhandlung

C h u r

Wir haben Zwei Bauern Franken dreitausend versichert

KUNSTHAUS ZUERICH

Telegramm 24. Januar 1934
telephonische Aufgabe 12 Uhr